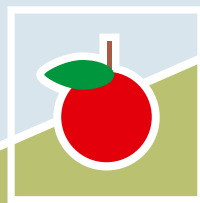




Mössinger Leisawegle

Länge **4,8 km**
 Gehzeit **1,5 Std.**
 Höhenmeter **115 m**
 Schwierigkeit **★★☆☆☆**



Spazierwandergenuss am Früchtetrauf

Mössinger Leisawegle

Infos und Kontakt:

Tourismus-Info der Stadt Mössingen
 Freiherr-vom-Stein-Straße 20
 72116 Mössingen
 Tel: +49 (0) 7473 / 370 121
 E-Mail: tourismus@moessingen.de
www.moessingen.de



Unterstützt und gefördert durch:



Weitere Partner:



Titelfoto: Corinna Spitzbarth

Ein Stück Schwäbische Alb!

tübinger um:welten



Neu-
eröffnung
im Frühjahr
2018

www.fruechtetrauf.de



Mössinger Leisawegle

Der Premiumspazierwanderweg begeistert durch seine Fülle an Landschaftseindrücken auf kurzer Strecke. Die leichte Genussrunde führt durch Wald und Felder, Wiesen und Allmandteile. Letztere sind eine Mössinger Besonderheit: aus der historischen Bewirtschaftung entstandene Streuobstwiesenparzellen, die an die Bürger verpachtet werden.

Direkt am Weg liegt das NABU-Vogelschutzzentrum. Hier werden verletzte Vögel gepflegt, Besucher beraten, beschlagnahmte Vögel aufgenommen, man betreibt Forschung für den Vogelschutz und Umweltbildung. Oberhalb des Zentrums grasen Limousin-Mutterkühe mit ihren Kälbern, die zum Talheimer Biolandhof Möck gehören. Bitte beachten Sie beim Queren die ausgeschilderten Hinweise.



Naturdenkmal Linden.

Seinen Namen hat das Leisawegle übrigens vom früheren Linsenanbau (schwäbisch = Lensa oder Leisa), der im Bereich westlich der Ziegelhütte über Jahrhunderte historisch verbürgt ist – derzeit aber nicht mehr erfolgt. Vom Linsenbühl bieten sich wunderschöne Blicke zum Farrenberg und über das Steinlachtal.

Zum Abschluss bietet sich in jedem Fall der Besuch des neuen Streuobst-Infozentrums im Pausa-Quartier (ab Mai 2018) an!

Foto: Corinna Spitzbarth



Auf den Spazierwegle hat man in jedem Alter Spaß.

Gemeinsam für den Naturschutz



Diese abwechslungsreiche Landschaft ist zugleich Lebensstätte europarechtlich geschützter Vogelarten. Zu Gast im EU-Vogelschutzgebiet „Mittlere Schwäbische Alb“ helfen Sie durch Ihre Rücksichtnahme, dass die gefährdeten Arten jenseits der Wege nicht gestört werden. Nördlich des Parkplatzes „Linden“ führt das Mössinger Leisawegle an drei eindrucksvollen alten Winterlinden (Naturdenkmal) vorbei. Ein ökologisch wertvoller Hohlweg befindet sich oberhalb der Breitwiesen. An den Flanken haben sich Stauden und Gehölze angesiedelt, die Kleintieren als Unterschlupf und Nahrungsquelle dienen.

Start / Ziel

Park- und Rastplatz „Linden“, südöstlich von Mössingen. Er ist von der Straße zur Ziegelhütte ausgeschildert. Alternativen: Parkplatz Vogelschutzzentrum oder Parkplatz Aible (Bushalt). Der Spazierwanderweg „Mössinger Leisawegle“ ist beidseitig beschildert und begehbar. Er verläuft überwiegend auf geschotterten oder naturbelassenen Wegen. Geeignetes Schuhwerk wird empfohlen.

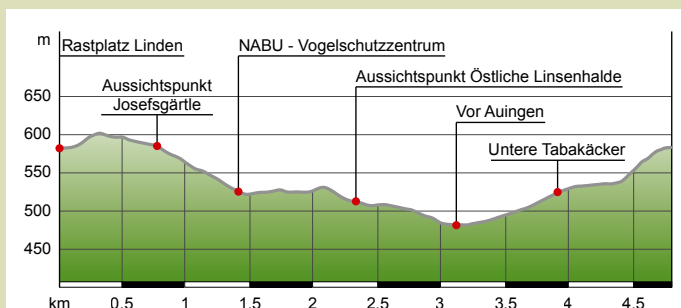
An zwei Stellen trifft das Leisawegle auf das Streuobstwegle und lässt sich so prima zu einem schönen Premiumwanderweg kombinieren (6,3 km, 2 Stunden).

Länge:	4,8 km
Gehzeit:	1,5 Std.
Höhenmeter:	115 m
Schwierigkeit:	☆☆☆☆☆

Wegmarkierung:

Zuwegung:

Höhenprofil und Interessantes am Weg



Genießen und Übernachten



Café Pausa (Mössingen)
Tel. +49 (0) 162 2688993
www.cafe-pausa.de



Maulhelden (Mössingen)
Tel. +49 (0) 7473 / 3790870
www.restaurant-maulhelden.de

Gasthof Ochsen (Mössingen)
Tel. +49 (0) 7473 / 6248
www.ochsen-moessingen.de

Weitere Restaurants, Gasthäuser und Cafés finden Sie unter www.moessingen.de/essen



Fischer's Hotel-Garni Brauhaus (Mössingen)
Tel. +49 (0) 7473 / 95440
www.hotel-garni-moessingen.de



Weitere Gastgeber finden Sie unter www.moessingen.de/gastgeber